

Je schneller ein Autokran am Einsatzort ist, desto schneller kann er Geld verdienen. Aber weil es Ihnen nichts nützt, wenn ein Autokran nur auf der Straße schnell ist, haben wir ihn so gebaut, daß er auch da schnell ist, wo er arbeiten soll. In der Stadt, auf kleinen Baustellen, auf Fabrikhöfen und engen Hinterhöfen. Da ist er enorm schnell, weil er enorm beweglich ist. Voraussetzung für ein schnelles Arbeiten ist, daß alles zueinander paßt. Die Antriebe, das Fahrwerk, die Hubwerke, die Hydraulik, die Bedienung. Grund genug für uns, nicht nur den Kranaufbau, sondern das Fahrgestell gleich mitzubauen. Alles aus einer Hand. Denn bei einem Autokran ist das Fahrgestell so wichtig wie der Kran selbst. Je besser das Fahrgestell zum Kranaufbau paßt, desto reibungsloser und schneller arbeitet der ganze Kran. So können wir den günstigsten Drehpunkt für den Oberwagen bestimmen. So können wir die Antriebe auslegen, wie sie ein Autokran braucht: 340 PS für den Fahrantrieb. Die Geschwindigkeiten sind über 12 Gänge abstufbar. Drei gelenkte und drei getriebene Achsen. Das alles sitzt in einer verwindungssteifen Rahmenkonstruktion aus hochfestem Stahl. Stabil für größte Lasten und sicher genug vor Rahmenrissen.



Wenn ein Autokran nur auf der St ist er zu langsam.

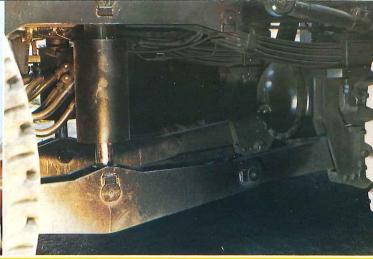


raße schnell ist,



Es sind immer Details, auf die es ankommt.





Die Ballastiervorrichtung.

Das Ballastieren geht enorm schnell.

Die vollhydraulische Vorrichtung schafft die 32 t Ballast alleine. Mit dem eigenen Kranhaken wird das Gegengewicht auf das Begleitfahrzeug verladen. Sie brauchen dazu nicht einmal einen zweiten Kran.

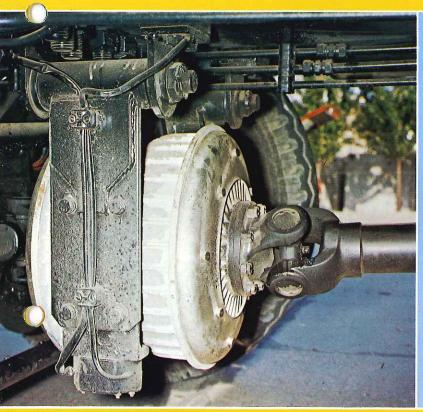
Das Ballastieren steuern Sie in Augenhöhe. So können Sie die getrennt fahrbaren Vertikal- und Horizontalzylinder millimetergenau steuern.

Sie wissen ja, wie das die Rüstzeiten verkürzt.

Die hydraulische Vorderachsarretierung.

Einen Kran mit aufgerüstetem Ausleger zu verfahren, war bisher eine wackelige Sache. Mit unserem Autokran ist das eine sichere Sache.

Denn wir haben für diesen Zweck eine hydraulische Vorderachsarretierung eingebaut. Der Kran geht dann vorne nicht in die Federn und Sie brauchen Bodenunebenheiten nicht zu umfahren, weil keine Schwingungen auf den Ausleger übertragen werden.





Die Wirbelstrombremse.

Sie brauchen weniger zu schalten und weniger zu kuppeln. Das schont das Getriebe und die Kupplung, das macht das Fahren flüssiger und schneller.

Sie merken es bei Talfahrten. Als Dauerbremse erhöht sie die Standzeit der Betriebsbremse und senkt so die Betriebskosten. Dabei arbeitet sie leise und sicher. Und sie ist praktisch wartungsfrei.

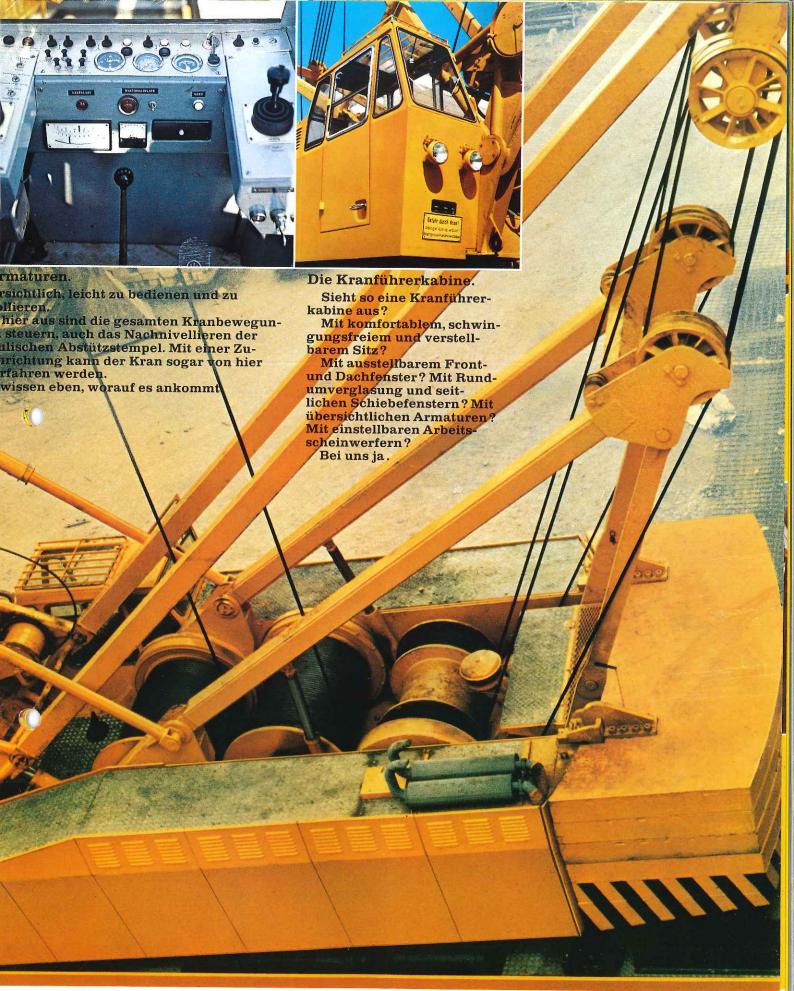
Die Abstützvorrichtungen.

Die Schiebeholme können vollhydraulisch 7 m ausgefahren werden. Und jeden Hydraulikstempel können Sie bis 120 t belasten.

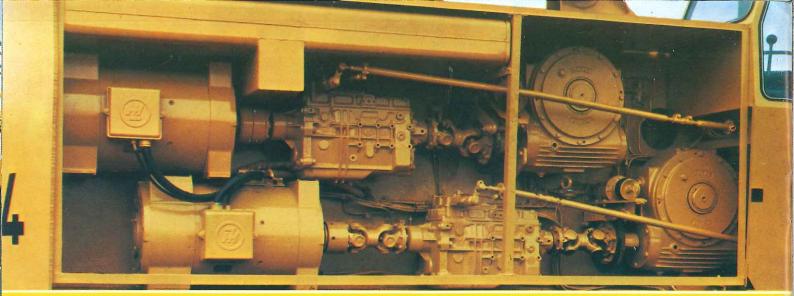
Weil Sie den Kran auf der Baustelle auch mal nachnivellieren müssen, haben wir die Pressen so ausgelegt, daß sie dafür 300 mm Hub haben.



Hier sitzen die Dinge, die einen Au oder langsam machen.



tokran schnell



Die Triebwerksaggregate.

Das Hubwerk und das Hilfshubwerk werden über je einen Gleichstrom-Nebenschlußmotor, ein Mehrgang-Schaltgetriebe und ein Schneckengetriebe angetrieben. Zwischen Schalt- und Schneckengetriebe liegt eine großdimensionierte, federbelastete und pneumatische Scheibenbremse.



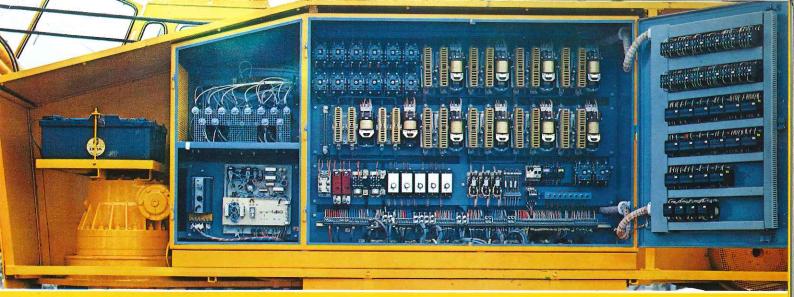
Das Einziehwerk.

Mit dem Einziehwerk können Sie den Ausleger in die gewünschte Arbeitsstellung bringen und ihn während des Kranbetriebes dem Arbeitsspiel anpassen.

Wie die Hubwerke wird das Einziehwerk über einen Gleichstrom-Nebenschlußmotor, ein Mehrgang-Schaltgetriebe und ein Schnecken-Planetengetriebe angetrieben.

Es ist robust genug, um einen Seilzug an der Trommel von 8.500 kg zu ermöglichen. Die federbelastete pneumatische Scheibenbremse ist in Nullstellung immer geschlossen.

Das Wichtigste bauen wir lieber selbst.



Das Drehwerk.

Zu jeder Hubbewegung kann das Drehwerk natürlich zugeschaltet werden. In verschiedenen Geschwindigkeiten. Regulierbar über die Motordrehzahl und das 4-Gang-Schaltgetriebe. Über ein Schnecken-Planetengetriebe wird das Ritzel angetrieben. Ein ruckfreies Anfahren versteht sich von selbst.

Scheibenbremse ist federbelastet und wird pneumatisch gelüftet.

Die Elektrik.

Hier sitzen die Vorwiderstände und die Zeitrelais für die Kransteuerung. Der Sicherungskasten und der Spannungsregler.

Je sicherer, desto besser. Darum verwenden wir elektrische Steuereinheiten, die natürlich den

VDE-Bestimmungen entsprechen.

Damit sich der Kran unabhängig von der Motordrehzahl dreht und diese Drehbewegung jederzeit sanft eingeschaltet werden kann, verwenden wir Thyristoren, die den Drehantrieb elektronisch steuern.

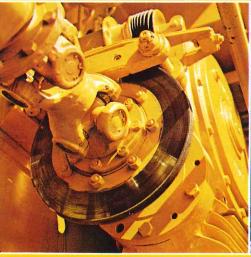


Die Stromversorgung.

Das sind die Generatoren für die Stromversorgung, die gemeinsam mit den Nebenschlußmotoren den Ward-Leonard-Satz bilden. Sie werden vom Dieselmotor über Keilriemen angetrieben. Sie liegen geschützt im Oberwagen und sind störungsunanfällig und weitestgehend wartungsfrei.

Schon beim Anfahren steht das gesamte Drehmoment zur Verfügung. Alle Bewegungen werden stufenlos und sanft ausgeführt.

Und damit Šie und wir uns auf die Generatoren verlassen können, bauen wir sie selbst.



Die Scheibenbremse.

Das Hub-, Hilfshub-, Einziehund Drehwerk haben großdimensionierte Scheibenbremsen. Sie liegen zwischen den Schaltgetrieben und den Schnecken-Planetengetrieben und werden pneumatisch ge-

Dadurch können auch alle Hub- oder Drehbewegungen sanft und gleichmäßig gebremst und wieder weich angefahren werden.

Da schaukelt keine Last, da wippt kein Kran.



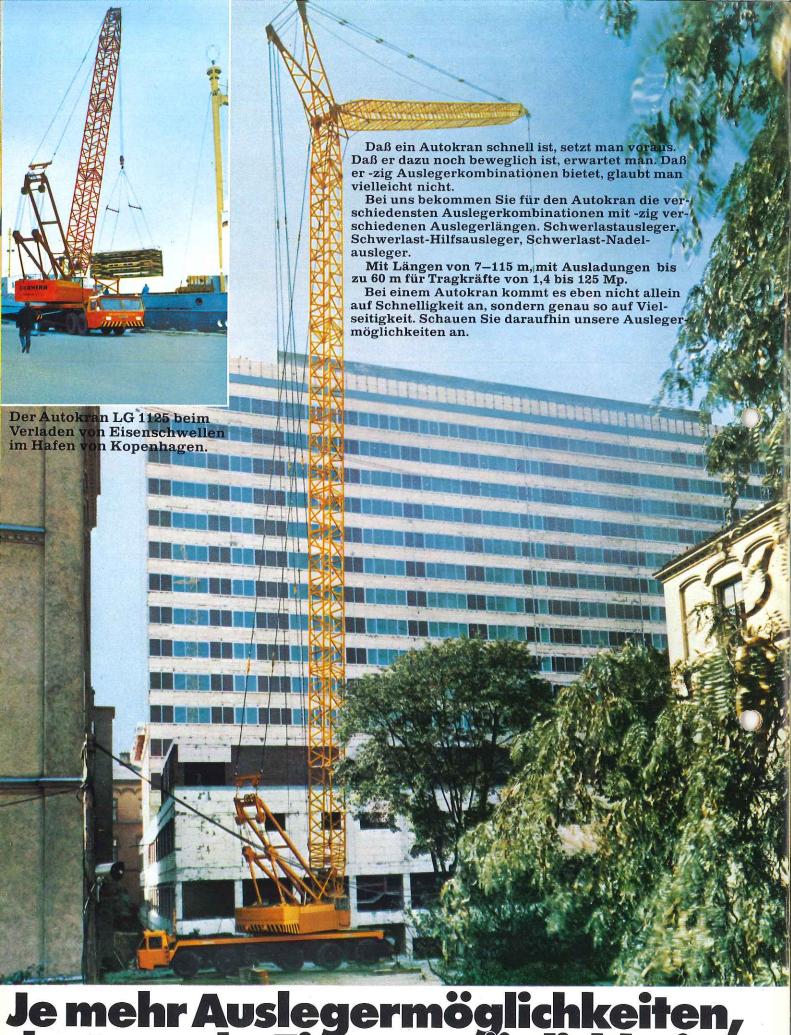
Die elektronische Überlastsicherung.

Sie schützt den Kran vor Überlastung in allen Ausrüstungszuständen und in jeder Betriebsstellung. Die Programmiereinheit speichert die Sollwerte für die Abschaltung. Übersteigt die Last diese Werte, warnt die Elektronik und schaltet alle lastmomentvergrößernden Bewegungen automatisch ab.

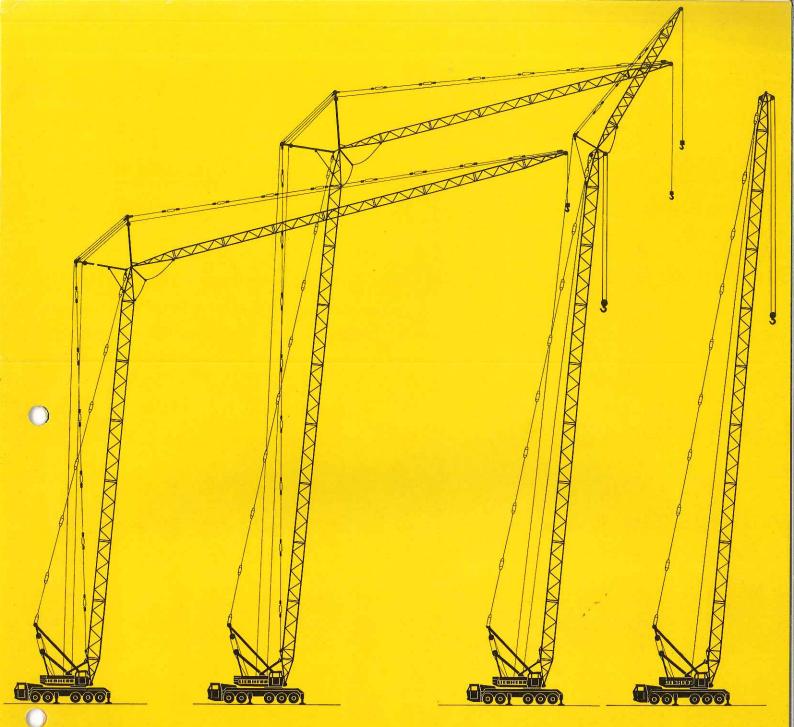
So kann der Ausleger nicht knicken und der Kran nicht

kippen.

So kann der Kranführer sicher und ruhig arbeiten.



Je mehr Auslegermöglichkeiten, desto mehr Einsatzmöglichkeiten.



Der Schwerlast-Nadelausleger bis 115 m Gesamtlänge.

Für große Ausladungen bis 57 m und Rollenhöhen bis 117 m kombinieren Sie zwischen Schwerlast-Auslegerlängen und Nadelauslegerlängen. Bis max. 63 m Schwerlastund 52 m Nadelausleger können Sie montieren.

Das kommt auf Ihren Einsatzfall an. Natürlich ist die Nadel in ihrer Neigung verstellbar.

Die max. Tragkraft liegt bei 24 Mp. Die Nadelausleger-Zwischenstücke messen 6 m. Der Schwerlast-Hilfsausleger bis 82 m.

Der Hauptausleger kann bis 63 m verlängert werden. Der Hilfsausleger mit 4 m Zwischenstücken von 7 bis 19 m.

Bei einer Auslegerlänge von 70 m und einer Ausladung von 15 m hat er eine Tragkraft von 16 Mp. Bei einer Auslegerlänge von 82 m und einer Ausladung von 55 m eine Tragkraft von 1,8 Mp.

Und weil der LG 1125 zwei Hubwerke hat, können Sie auch mit 2 Haken arbeiten.

Das brauchen Sie bestimmt bei der Fertigteilmontage.

Der Schwerlastausleger von 7–70 m Länge.

Die Standard-Zwischenstücke sind 7 m lang. Sie können jedoch auch 1,75 m oder 3,5 m und 10,5 m lange Zwischenstücke montieren. Je länger sie sind, desto kürzer werden die Aufrüstzeiten.

Bei einer Mastlänge von 14 m und einer Ausladung von 4 m hebt der LG 1125 Lasten bis 125 Mp.

Bei einer Auslegerlänge von ca. 50 m und einer Ausladung von 12 m liegt die Tragkraft bei 34 Mp.

Keiner schafft mehr. In seiner Klasse hat der LG 1125 das größte Lastmoment: Bis zu 600 Mpm.

Alles aus einer Hand. Der Autokran, der Service dafür.

Unser Werk in Ehingen.





Die Leute, die einen Kran bauen, können ihn besser pflegen und warten. Und wenn einmal etwas sein sollte, auch schneller helfen.

Erstens, weil einer unserer Service-Wagen oder einer unserer Werkstattwagen immer in Ihrer Nähe ist.

Zweitens, weil unsere Service-Leute den Kran so genau kennen, daß er schneller wieder einsatzbereit ist.

Zu einem schnellen Kran gehört eben ein ebenso schneller Service.

Änderungen vorbehalten.

Nehmen Sie Kontakt auf mit

LIEBHERR-WERK Ehingen GmbH, 7930 Ehingen/Donau, Telefon: (07391) 731, Telex: 71763